

Info-Mail Nr. 11 / 30. September 2015

1

Start in den Klima-Herbst

Liebe Umweltbeauftragte in den Pfarrgemeinden,

die Nachhaltigkeitsleitlinien der Erzdiözese sind verabschiedet, „Laudato Si!“, die zweite Enzyklika von Papst Franziskus ist in aller Munde. Der Kieler Klimaforscher Mojib Latif und der schwedische Nachhaltigkeitsexperte Johan Rockström bekommen in diesem Jahr den Deutschen Umweltpreis.

Diese Meilensteine lassen uns positiv in Richtung des Klimagipfels in Paris sehen. Wir können dies als Ansporn sehen und weiter gemeinsam versuchen, unserer Schöpfungsverantwortung gerecht zu werden.



Foto: privat

Der Pfarrfestwettbewerb und der neue EMAS-Kurs zeigen deutlich, wie sehr Sie sich in den Gemeinden engagieren. Herzlichen Dank!

*Anselm Kirchbichler,
Projektleiter „Wir übernehmen
Schöpfungsverantwortung“*

Pfarrfestwettbewerb 2015: Die Sieger stehen fest

Am Wettbewerb „Schöpfungsfreundliches Pfarrfest 2015“ der Erzdiözese haben sich 16 Pfarreien beteiligt. Alle Bewerbungen zeigen Feste, die liebevoll-kreativ geplant und durchgeführt worden sind. Die nachahmenswerten und vorbildhaften Ideen bei der Gestaltung der Pfarrfeste haben bei der Jury nachhaltig Eindruck hinterlassen.



Foto: Dieter Schütz / pixelio.de

Es ist wirklich beeindruckend und äußerst motivierend zu sehen, wie weit ehrenamtliches Engagement in den Pfarreien geht und was persönlicher Einsatz in Kombination mit Ideenreichtum und Fürsorge für unsere Schöpfung möglich machen kann.

Die vorgegebenen Kriterien (ökologisch – nachhaltig – regional – saisonal – fair) wurden auf unterschiedlichste Weise interpretiert und umgesetzt.

Ein Fest für den ganzen Ort

So gab es bei der Auswahl der angebotenen (vegetarischen oder auch veganen) Gerichte, beim Einkauf oder Ernten der frischen Rohprodukte, der gemeinsamen Zubereitung, aber auch bei nachhaltigen Kinderaktionen zahlreiche Varianten für die verschiedenen Aspekte von Schöpfungsfreundlichkeit.

Vierorts ist das Pfarrfest ein Ereignis, bei dem nicht nur alle Gruppen und Altersklassen der Pfarrei gemeinsam „ihr“ Pfarrfest vorbereiten und feiern, sondern teilweise der ganze Ort bei der Gestaltung des Festes mit involviert ist. Es war wirklich nicht leicht, aus der Vielzahl an hochkarätigen Einsendungen die Gewinner zu

küren. Aber nun steht das Ergebnis fest. Die Sieger des Wettbewerbes **werden im Rahmen der Diözesanratsvollversammlung im Kardinal-Döpfner-Haus in Freising am 9. Oktober 2015 geehrt.**

In unserer nächsten Info-Mail werden wir sie und ihre Pfarrfeste vorstellen. *Anke Biendl*

2

„Umweltmanagement mit System“: Neuer EMAS-Kurs gestartet

18 hochmotivierte und engagierte Umweltbeauftragte aus der gesamten Diözese kamen am 19. September 2015 nach München ins Hansa-Haus zum Auftakt des neuen EMAS-Kurses. Das Katholische Kreisbildungswerk Ebersberg führt ihn in Kooperation mit dem **Projekt „Wir übernehmen Schöpfungsverantwortung – Umweltmanagement“** der Erzdiözese durch. Während der nächsten beiden Jahre werden sie zu kirchlichen Umweltauditorinnen und -auditoren ausgebildet.

In sieben Kurseinheiten und ergänzenden Workshops lernen sie die Systematik des „Eco Management and Audit Scheme“ (EMAS) kennen und anwenden. Parallel dazu soll das Umweltmanagementsystem schrittweise in den Pfarrgemeinden und Einrichtungen etabliert werden.

Auf der Basis einer umfassenden Bestandsaufnahme entwickeln die Umweltteams vor Ort mögliche Potentiale. Ziel ist die nachhaltige Verbesserung der eigenen Umweltauswirkungen.

Umfassender Ansatz

„Der Vorteil von EMAS gegenüber anderen Audits ist der umfassende Ansatz“, erklärt Hubert Schulze, der Referent des Kurses. „Alle Umweltaspekte kommen auf den Prüfstand. Neben den Ressourcenverbräuchen und dem Umgang mit Abfällen werden unter anderem die Bereiche Konsum, Mobilität und Sicherheit betrachtet.“ Die Gemeinde und die Öffentlichkeit werden durch Information und Veranstaltungen mit ins Boot geholt. (ab)



Die Teilnehmer der Auftaktveranstaltung im KKV Hansa Haus in München. Foto: Projektleitung

Weltgebetstag für die Bewahrung der Schöpfung

Die Katholische Kirche feiert ab diesem Jahr immer am 1. September den Gebetstag zur Bewahrung der Schöpfung. Papst Franziskus übernahm die Idee von der orthodoxen Kirche. Bei Radio Vatikan gibt es mehr Informationen [über diesen Link](#).

Notieren Sie sich diesen Termin bitte bereits fürs nächste Jahr.

3

Neue Online-Broschüre: Das öko-faire Gotteshaus

Was steckt im Brot für unsere Hostien? Woher kommen die Stoffe für unsere Paramente? Gibt es öko-faire Messgewänder zu kaufen? Wie erkenne ich fair abgebaute Natursteine? Sind unsere Altarkerzen umweltfreundlich? Worauf ist beim Blumenschmuck zu achten?

Diese und viele weitere Fragen stellen wir uns häufig, wenn wir über den Einkauf für Gottesdienste und die Gemeindegarbeit nachdenken.

Rund um das Gotteshaus können wir sichtbar und erlebbar machen, dass wir uns für den Auftrag zur Bewahrung der Schöpfung einsetzen.

Die Online-Broschüre für einen öko-fairen Einkauf im Gotteshaus der Initiative Romero macht Lust, über das Thema Einkaufen neu nachzudenken und die eigene Kreativität anzuregen.

[Hier gibt es die Broschüre zum Download.](#)

Online-Vorlesung zum Klimawandel

Der frisch gekürte Preisträger des deutschen Umweltpreises, Klimaexperte **Mojib Latif**, und weitere deutsche Top-Klimawissenschaftler erklären in einem kostenlosen Online-Kurs den Klimawandel.

Der Kurs richtet sich an Studierende, Lehrkräfte und alle, die sich informieren wollen, um für die Klimaverhandlungen in Paris fit zu sein. Start ist am 9. November, anmelden können Sie sich schon jetzt. [Veranstaltungslink](#)

Termine zu unseren Themen

Pfarrzentrum Eichenau:

Vom 18. Oktober bis 22. November:
Ausstellung „Wertvoller Leben“ des Bayerischen Umweltministeriums im Pfarrzentrum der Schutzengelkirche mit Führungen, Vorträgen, Gottesdiensten und vielen Fragen. Zum Beispiel: Wie gehe ich mit Geld um? Was ist mir die Natur wert? Was bedeuten soziale Beziehungen für mich? Die Ausstellung zeigt, dass Nachhaltigkeit nicht mit den Bedürfnissen der Menschen nach Wohlstand und glücklichem Leben kollidieren muss. [Veranstaltungslink](#)

Bildungswerk Garmisch-Partenkirchen:

Freitag, 16. Oktober: Studiengang "Alpenflusslandschaften im Wandel der Zeit" (Auftakt- und Informationsveranstaltung). Von 19 bis 21 Uhr in Garmisch-Partenkirchen. Der genaue Veranstaltungsort wird noch bekannt gegeben. [Veranstaltungslink](#)

Dienstag, 27. Oktober: Plastik fasten - Planet Plastic. Filmvorführung von 20 bis 22 Uhr im Pfarrheim Farchant, Am Gern 4. [Veranstaltungslink](#)

KBW Miesbach:

Mittwoch, 7. Oktober: Fair und Ökologisch aus der Veranstaltungsreihe „**Ökologische Herausforderungen unserer Zeit - biblisch betrachtet**“. Kurzfilm mit Vortrag und anschließendem Gespräch. Um 20 Uhr im katholischen Pfarrheim Bayrischzell, Mühlleitenstr. 6, Fischbachau. [Veranstaltungslink](#)

ZUK Benediktbeuern:

Freitag, 16.10.2015: Fachtag „Glücklich schrumpfen – Gemeinsam Wandel gestalten“ - Impulse, Lebensentwürfe und Bildungsprojekte für mehr Glück, Gemeinwohl und einen nachhaltigen Lebensstil. Von 10 bis 18 Uhr. [Veranstaltungslink](#)

Bildungswerk Rosenheim:

Dienstag, 13. Oktober: Reichen die Ressourcen für unseren Lebensstil? Vortrag aus der Reihe **Die Rohstoffe werden knapper - Unser Lebensstil stößt an Grenzen!** Von 19.30 bis 21 Uhr im Bildungszentrum Rosenheim. [Veranstaltungslink](#)

Dachauer Forum:

Donnerstag, 1. Oktober: Mikroplastik - eine fast unbekannte, auf jeden Fall unterschätzte Gefährdung von Mensch und Umwelt. Um 19 h im Pfarrheim M. Himmelfahrt, Gröbenrieder Str. 13, Dachau. [Veranstaltungslink](#)

KBW Bad Tölz

Donnerstag, 8. Oktober: "Fair und Regional - zwei Seiten einer Medaille!" Drittes Tölzer Forum "Fair kaufen - Fair bindet" um 19.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus im Schützenweg 10, Bad Tölz [Veranstaltungslink](#)

KBW Erding:

Donnerstag, 22. Oktober: Über das Leben, die Liebe, den Mut und die Wirtschaft. Gesprächsrunde mit Best-Practice-Beispielen. Von 19.30 bis 22 Uhr im Gasthof Mayr Wirt, Erding. [Veranstaltungslink](#)

Brucker Forum:

Dienstag, 27. Oktober: Kirchliches Umwelt- und Energiemanagement – Schöpfungsverantwortung in der Kirchengemeinde; Information - Service - Praxisberichte von 19 bis 20.30 Uhr im Pfarrheim St. Bernhard, St.-Bernhard-Str. 2 Fürstenfeldbruck [Veranstaltungslink](#)

KBW Ebersberg:

Montag, 5. Oktober: Heizen mit Eis – Zukunftstechnologie Eisspeicher von 19 bis 21 Uhr im Gasthaus Neuwirt, Lena-Christ-Str. 13 Glonn [Veranstaltungslink](#)

Montag, 26. Oktober: "TTIP und die geplanten Freihandelsabkommen: Was kommt auf uns zu?" (1. Teil zum KAB-Jahresthema "Gut wirtschaften") Von 19 bis 21 Uhr in Grafing, Katholisches Pfarrheim, Kirchenplatz 1 [Veranstaltungslink](#)

KBW Mühldorf:

Samstag, 17. Oktober: Gemüsebau Steiner – wir besuchen das Treibhaus der Zukunft. Exkursion mit eigener Anreise. Von 12:45 bis 15 Uhr in Kirchweidach, Edt 8. Kosten: 12,00 EUR [Veranstaltungslink](#)

Impressum

Info-Mail – Informationen für die Umweltbeauftragten in den Pfarrgemeinden und Kirchenverwaltungen der Erzdiözese München und Freising. V. i. S. d. P: Anselm Kirchbichler, Projektleiter Umweltmanagement – Erzbistum München und Freising. Erzbischöfliches Ordinariat, Ressort 1: Grundsatzfragen und Strategie, 1.2.2. Abteilung Umwelt – Büro: Adolf-Kolping-Str.4/II; 80333 München. Postanschrift: Rochusstr. 5, 80333 München. Tel. (089) 2137-1602; Fax -1795. E-Mail: energiemanagement@eomuc.de – www.erzbistum-muenchen.de/umwelt – Erstellt unter Mitarbeit von: Redaktionsbüro Riffert, 82131 Gauting

